

Tersteegen, Gerhard: 107. (1733)

1 Heb mich auf, du Geisteswind, über Welt, Natur und Sinnen
2 Bringe mich ins Innre ein, denn ich komm' sonst nimmer drinnen!
3 Tief im Grund, da ist es schön,
4 Da kann man mit Augen sehn,
5 Wie des Herren Glorie-Glanz
6 Dieses Haus erfüllt ganz.
7 Innig, außer Ort und Zeit ist der Ort zu deinem Throne,
8 Mach den Grund, mein König, rein, komm und ewig drinnen wohne!
9 Geist und Seele, Herz und Sinn
10 Sinkt zu deinen Füßen hin;
11 Herrsch in mir, treib alles aus,
12 Fülle mit dir selbst dies Haus!

(Textopus: 107.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58675>)